



***Stiftung Altried - Zentrum für Menschen mit
Behinderung
Zürich***

***Bericht der Revisionsstelle
an den Stiftungsrat
zur Jahresrechnung 2012***



Bericht der Revisionsstelle
an den Stiftungsrat der
Stiftung Altried - Zentrum für Menschen mit Behinderung
Zürich

Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung der Stiftung Altried - Zentrum für Menschen mit Behinderung, bestehend aus Bilanz, Betriebsrechnung, Geldflussrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang für das am 31. Dezember 2012 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. In Übereinstimmung mit den Swiss GAAP FER 21 unterliegen die Angaben im Leistungsbericht nicht der ordentlichen Prüfpflicht der Revisionsstelle.

Verantwortung des Stiftungsrates

Der Stiftungsrat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21, den gesetzlichen Vorschriften und der Stiftungsurkunde verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Stiftungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung vermittelt die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2012 abgeschlossene Geschäftsjahr ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 und entspricht dem schweizerischen Gesetz und der Stiftungsurkunde.



Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG) und die Unabhängigkeit (Art. 83b Abs. 3 ZGB in Verbindung mit Art. 728 OR) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbare Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit Art. 83b Abs. 3 ZGB in Verbindung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Stiftungsrates ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

PricewaterhouseCoopers AG

Marcel Aeberhard
Revisionsexperte
Leitender Revisor

Aderita Däbel

Zürich, 26. März 2013

Beilage:

- Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung, Geldflussrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang)

Bilanz per 31.12.2012

	Referenz zu Detail	Swiss GAAP FER	
		31.12.2012	31.12.2011
		CHF	CHF
AKTIVEN			
Umlaufvermögen			
Flüssige Mittel	1.01	18'679'168	17'684'740
Festgelder	1.01	1'000'000	5'500'000
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.02	705'496	984'191
Uebrige Forderungen	1.03	107'811	104'247
Aktive Rechnungsabgrenzung	1.04	1'340'442	606'788
Vorräte	1.05	105'500	103'500
Total		21'938'417	24'983'465
Anlagevermögen			
Anteilscheine		61'000	61'000
Mobilien	1.10	439'891	361'816
Immobilien	1.11	22'583'151	17'819'693
Total		23'084'042	18'242'509
TOTAL AKTIVEN		45'022'459	43'225'974
PASSIVEN			
Kurzfristiges Fremdkapital			
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		1'720'423	1'859'232
Uebrige Verbindlichkeiten	1.20	241'337	214'640
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten		745'439	0
Passive Rechnungsabgrenzung	1.21	296'834	521'479
Total		3'004'033	2'595'351
Langfristiges Fremdkapital			
Bedingt rückzahlbare Baubeiträge Kanton Zürich	1.30	3'950'000	3'950'000
Total		3'950'000	3'950'000
Fondskapital (zweckgebundene Fonds)			
Fonds mit einschränkender Zweckbindung	1.40	5'659'835	4'257'228
Total		5'659'835	4'257'228
Organisationskapital			
Einbezahltes Kapital		31'000	31'000
Erarbeitetes freies Kapital		31'865'931	31'526'250
Beitragstechnische Reserven		0	526'465
Jahresergebnis		511'660	339'681
Total		32'408'591	32'423'396
TOTAL PASSIVEN		45'022'459	43'225'975

Betriebsrechnung 2012

	Referenz zu Detail	Swiss GAAP FER	
		2012	2011
		CHF	CHF
Betriebsertrag			
Beiträge öffentliche Hand			
Betriebsbeiträge Kantone	2.00	10'004'690	9'563'855
Beitragskorrekturen frühere Jahre Kantone	2.01	313'689	237'695
Betriebsbeiträge Gemeinden	2.02	50'000	45'000
Beitragskorrekturen frühere Jahre Gemeinden	2.03	25'253	12'073
Wohnheime und Werkstätten			
Pflegegelder und Hilflosenentschädigungen	2.04	5'817'030	6'264'786
Erträge aus anderen Leistungen		173'572	166'791
Ertrag aus Produktion und Dienstleistungen		937'432	999'361
Erträge aus Leistungen an Betreute, Personal und Dritte	2.05	486'876	405'348
Mietzinserträge	2.06	30'938	46'002
Übrige Erträge		101'386	92'178
Ferienzentrum			
Vermietung Eigengebrauch		175'147	172'896
Vermietung Dritte		206'256	208'761
Übrige Erträge		53'816	55'714
Spenden, Legate und Aktionen	2.07	981'753	2'175'348
Total Betriebsertrag		19'357'838	20'445'808
Betriebsaufwand			
Personalaufwand	2.08	14'931'137	14'671'674
Übriger Personalaufwand	2.09	130'179	139'078
Medikamente und medizinischer Bedarf		32'493	29'228
Lebensmittel/Verpflegung		635'241	627'570
Haushaltaufwand		88'668	76'670
Unterhalt und Reparatur Immobilien, Mobilien und Fahrzeuge	2.10	493'983	475'664
Mietzinsen		240'974	244'039
Abschreibungen	2.11	533'971	1'041'380
Energie und Wasser		259'045	240'790
Schulung und Ausbildung		204'507	193'545
Verwaltungsaufwand	2.12	232'573	275'126
Werkzeug und Materialaufwand Werkstätten		202'045	155'561
Aufwendungen für Betreute		137'592	138'837
Übriger Betriebsaufwand		169'565	145'548
Aufwendungen für Fundraising und Aktionen		121'924	99'337
Total Betriebsaufwand	2.13	18'413'897	18'554'047
Betriebsergebnis		943'941	1'891'761
Finanzergebnis			
Finanzierungsertrag	2.14	49'554	85'942
Finanzierungsaufwand	2.15	5'916	4'191
Liegenschaftenerfolg Altried 2	2.16	119'813	143'915
Total Finanzergebnis		163'451	225'666
Jahresergebnis vor Fondsergebnis		1'107'392	2'117'427
Fondsergebnis			
Zuweisung Erlösfonds zweckgeb. Spenden Erweiterung Wohnheim		347'487	1'777'746
Zuweisung Erlösfonds zweckgeb. Spenden Ferienzentrum Wannental		248'245	0
Total Fondsergebnis		595'732	1'777'746
Ergebnis zugunsten Organisationskapital		511'660	339'681

Geldflussrechnung 2012

	2012	2011
	CHF	CHF
Geldfluss aus Betriebstätigkeit		
Jahresergebnis vor Fondsergebnis	1'107'392	2'117'427
Abschreibungen auf Sachanlagen	533'971	1'041'380
Zweckgebundene Spenden	-595'732	-1'777'746
Ab-/Zunahme Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	278'695	-390'614
Zu-/Abnahme übrige Forderungen	-3'564	87'613
Zunahme aktive Rechnungsabgrenzung	-733'654	-16'637
Zu-/Abnahme Vorräte	-2'000	-6'000
Ab-/Zunahme Festglieder	4'500'000	-500'000
Ab-/Zunahme Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-138'809	1'330'572
Zu-/Abnahme übrige Verbindlichkeiten	26'697	-338'251
Zunahme kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	745'439	0
Ab-/Zunahme passive Rechnungsabgrenzung	-224'645	16'773
Total Geldfluss aus Betriebstätigkeit	5'493'790	1'564'517
Investitionen in Mobilien	-223'568	-176'874
Investitionen in Immobilien	-12'026'940	-7'814'539
Einrichtungsbeiträge der öffentlichen Hand	0	210'000
Baubeiträge der öffentlichen Hand	6'875'000	5'000'000
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-5'375'508	-2'781'413
Zweckgebundene Spenden	595'732	1'777'746
Beitragstechnische Reserve Werkstätten	280'410	226'282
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	876'142	2'004'028
Veränderung Flüssige Mittel	994'424	787'132
Bestand flüssige Mittel 1. Januar	17'684'740	16'897'608
Bestand flüssige Mittel 31. Dezember	18'679'164	17'684'740

Rechnung über die Veränderung des Kapitals 2011

	Anfangs- bestand	Zuweisungen extern	Interner Transfer	Verwendung	Endbestand
Mittel aus Eigenfinanzierung					
Einbezahltes Kapital	31'000				31'000
Erarbeitetes freies Kapital	31'526'250				31'526'250
Beitragstechnische Reserven	300'183	226'282			526'465
Jahresergebnis 2011		339'681			339'681
Organisationskapital	31'857'433	565'963	0	0	32'423'396
Mittel aus Fondskapital					
Zweckgebundene Spenden (Erlösfonds) Erweiterung Wohnheim	2'457'482	1'777'746			4'235'228
Fonds für individuelle Leistungen an Behinderte	22'000	0			22'000
Fondskapital mit einschränkender Zweckbindung	2'479'482	1'777'746	0	0	4'257'228

Rechnung über die Veränderung des Kapitals 2012

	Anfangs- bestand	Zuweisungen extern	Interner Transfer	Verwendung	Endbestand
Mittel aus Eigenfinanzierung					
Einbezahltes Kapital	31'000				31'000
Erarbeitetes freies Kapital	31'865'931				31'865'931
Beitragstechnische Reserven	526'465	280'410	-806'875		0
Jahresergebnis 2012		511'660			511'660
Organisationskapital	32'423'396	792'070	-806'875	0	32'408'591
Mittel aus Fondskapital					
Zweckgebundene Spenden (Erlösfonds) Erweiterung Wohnheim	4'235'228	347'487			4'582'715
Zweckgebundene Spenden (Erlösfonds) Ferienzentrum Wannental	0	248'245			248'245
Fonds für individuelle Leistungen an Behinderte	22'000				22'000
Schwankungsfonds Werkstätten	0		806'875		806'875
Fondskapital mit einschränkender Zweckbindung	4'257'228	595'732	806'875	0	5'659'835

ANHANG ZUR JAHRESRECHNUNG 2012

Rechnungslegungsgrundsätze

Grundlagen der Rechnungslegung

Die Rechnungslegung der Stiftung Altried erfolgt gemäss den Fachempfehlungen zur Rechnungslegung (Swiss GAAP FER 21). Die wichtigsten Bilanzierungsgrundsätze sind nachfolgend dargestellt.

Flüssige Mittel

Die flüssigen Mittel enthalten Kassabestände, Postkonten, Geldkonten bei Banken und sind zu Nominalwerten bewertet.

Forderungen

Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie die übrigen Forderungen werden zu Nominalwerten ausgewiesen. Einzelrisiken sind einzelwertberichtigt.

Für zukünftige Ausfallrisiken wurde auf dem Forderungsbestand zusätzlich ein Delkredere von 5.2% (Vorjahr 4.0%) gebildet.

Aktive Rechnungsabgrenzung

Bei den Aktiven Rechnungsabgrenzungen handelt es sich im Wesentlichen um die Abgrenzung der Betriebsbeiträge des Kantons Zürich, der übrigen Kantone der Gemeinden sowie von Sozialversicherungsbeiträgen. Die Betriebsbeiträge werden aufgrund von Tarifvereinbarungen (Kanton Zürich) Kostenübernahmegarantien (übrige Kantone) oder Vergangenheitswerten (Gemeinden) für das laufende Jahr geschätzt.

Vorräte

Die Vorräte sind zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten bewertet. Soweit der den Beständen am Bilanzstichtag beizumessende Wert unter den Anschaffungskosten liegt, kommt dieser zur Anwendung.

Bewertung der Sachanlagen

Die Sachanlagen werden zu Anschaffungskosten abzüglich betriebswirtschaftlich notwendigen Abschreibungen bilanziert. Die Aktivierungsgrenze beträgt Fr. 3'000.--. Die Abschreibungen erfolgen grundsätzlich aufgrund der geschätzten Nutzungsdauer und betragen:

Grundstücke	keine Abschreibung	
Gebäude	4.00% pro Jahr bzw. Abschreibung über 25 Jahre	
Renovationen (im Gebäude enthalten)	10.00%	10 Jahre
Maschinen	20.00%	5 Jahre
Mobiliar	20.00%	5 Jahre
Informatik	33.33%	3 Jahre
Fahrzeuge	20.00%	5 Jahre

Bewertung bedingt rückzahlbare Baubeiträge Kanton Zürich

Der Kanton Zürich zahlt Beiträge an Bauten. Die Zahlungen sind an die Bedingung geknüpft, die Gebäude zweckentsprechend zu nutzen. Der Baubeitrag wird in Form eines unverzinslichen, grundpfandgesicherten Darlehens gewährt, welches frühestens nach 20 Jahren - auf Gesuch hin - erlassen werden kann. Die Beiträge werden bei Zahlungseingang bilanziert und bei einem allfälligen Erlass des Darlehens erfolgswirksam aufgelöst.

Angaben zur Risikobeurteilung

Der Stiftungsausschuss und die Geschäftsleitung hat periodisch ausreichende Risikobeurteilungen vorgenommen und sich daraus ergebende Massnahmen eingeleitet. Basierend darauf ist ein internes Kontrollsystem als Bestandteil des Qualitätsmanagement-Systems implementiert worden.

Anmerkungen zu einzelnen Positionen der Bilanz

1.01 Flüssige Mittel	31.12.2012			31.12.2011
Kassa, Post- und Bankguthaben	18'679'168			17'684'740
Festgelder	1'000'000			5'500'000
Total	19'679'168			23'184'740
1.02 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	31.12.2012			31.12.2011
Rechnungsstellung an Versorger	475'578			691'892
Debitoren Betriebe	204'792			249'547
Betriebsbeiträge 2012/2011 übrige Kantone	91'626			109'252
Einzelwertberichtigung Forderung Swissair	-28'500			-28'500
Delkredere	-38'000			-38'000
Total	705'496			984'191
1.03 Übrige Forderungen	31.12.2012			31.12.2011
Forderung gegenüber Winterthur Columna	63'769			51'155
Kauttionen (Mieterdepot)	5'647			5'636
Verrechnungssteuer	19'919			31'709
Übrige Forderungen	18'476			15'748
Total	107'811			104'247
1.04 Aktive Rechnungsabgrenzung	31.12.2012			31.12.2011
Betriebsbeiträge Kanton Zürich	522'000			0
Betriebsbeiträge übrige Kantone	350'500			179'871
Betriebsbeiträge Gemeinden für laufendes Jahr	50'000			45'000
Suva, Akonto Prämie Folgejahr	300'304			286'509
Übrige aktive Rechnungsabgrenzungen	117'638			95'408
Total	1'340'442			606'788
1.05 Vorräte	31.12.2012			31.12.2011
Lebensmittel	25'000			17'000
Reinigungs-/Waschmittel und Haushaltartikel	21'000			20'500
Werkstattmaterial Technischer Dienst	20'000			21'000
Eigenprodukte	33'500			37'500
Heizöl	6'000			7'500
Total	105'500			103'500
1.10 Mobilien				
Anschaffungswerte	31.12.2010	Zugänge	Abgänge	31.12.2011
Maschinen, Geräte, Mobiliar und Betriebseinrichtung	3'604'341	137'068	0	3'741'409
Informatik	492'373	0	0	492'373
Motorfahrzeuge	805'573	39'805	0	845'378
Total Anschaffungswerte	4'902'287	176'873	0	5'079'160
Kumulierte Abschreibungen	31.12.2010	Zugänge	Abgänge	31.12.2011
Maschinen, Geräte, Mobiliar und Betriebseinrichtung	2'899'087	107'139	0	3'006'226
Informatik	301'010	245	0	301'255
Motorfahrzeuge	398'403	24'658	0	423'061
Total Abschreibungen	3'598'500	132'042	0	3'730'542
Kumulierte Einrichtungsbeiträge	31.12.2010	Zugänge	Abgänge	31.12.2011
Maschinen, Geräte, Mobiliar und Betriebseinrichtung	432'241	0	0	432'241
Informatik	191'080	0	0	191'080
Motorfahrzeuge	363'480	0	0	363'480
Total Einrichtungsbeiträge	986'801	0	0	986'801
Buchwerte	31.12.2010	Zugänge	Abgänge	31.12.2011
Maschinen, Geräte, Mobiliar und Betriebseinrichtung	273'013	29'929	0	302'942
Informatik	283	-245	0	38
Motorfahrzeuge	43'689	15'147	0	58'836
Total Buchwerte	316'985	44'831	0	361'816
Brandversicherungswerte Mobilien	4'255'000			4'255'000

Anmerkungen zu einzelnen Positionen der Bilanz

	31.12.2011	Zugänge	Abgänge	31.12.2012
Anschaffungswerte				
Maschinen, Geräte, Mobiliar und Betriebseinrichtung	3'741'409	121'270	0	3'862'679
Informatik	492'373	30'698	0	523'071
Motorfahrzeuge	845'378	71'600	0	916'978
Total Anschaffungswerte	5'079'160	223'568	0	5'302'728

	31.12.2011	Zugänge	Abgänge	31.12.2012
Kumulierte Abschreibungen				
Maschinen, Geräte, Mobiliar und Betriebseinrichtung	3'006'226	119'464	0	3'125'690
Informatik	301'255	424	0	301'679
Motorfahrzeuge	423'061	25'605	0	448'666
Total Abschreibungen	3'730'542	145'493	0	3'876'035

	31.12.2011	Zugänge	Abgänge	31.12.2012
Kumulierte Einrichtungsbeiträge				
Maschinen, Geräte, Mobiliar und Betriebseinrichtung	432'241	0	0	432'241
Informatik	191'080	0	0	191'080
Motorfahrzeuge	363'480	0	0	363'480
Total Einrichtungsbeiträge	986'801	0	0	986'801

	31.12.2011	Zugänge	Abgänge	31.12.2012
Buchwerte				
Maschinen, Geräte, Mobiliar und Betriebseinrichtung	302'942	1'806	0	304'748
Informatik	38	30'274	0	30'312
Motorfahrzeuge	58'836	45'995	0	104'831
Total Buchwerte	361'816	78'075	0	439'891

Brandversicherungswerte Mobilien	4'255'000			4'255'000
---	------------------	--	--	------------------

1.11 Immobilien

	31.12.2010	Zugänge	Abgänge	31.12.2011
Grundstücke (Land)				
Grundstück Altried	8'422	0	0	8'422
Grundstück Altried 2	750'000	0	0	750'000
Grundstück Memphis Dübendorf	2'941'660	0	0	2'941'660
Grundstück Wannental	1'166'023	0	0	1'166'023
Grundstück Ueberlandstrasse 418/420	1'967'550	0	0	1'967'550
Grundstücke (Land)	6'833'655	0	0	6'833'655

	31.12.2010	Zugänge	Abgänge	31.12.2011
Gebäude				
Anschaffungswerte				
Gebäude Altried	17'598'870	76'520	0	17'675'390
Gebäude Altried 2	3'676'468	0	0	3'676'468
Gebäude Memphis Dübendorf	11'117'630	0	0	11'117'630
Gebäude Wannental	7'300'195	0	0	7'300'195
Gebäude Projekt Eterna	3'689'591	7'736'454	0	11'426'045
Stockwerkeigentum Regensdorf	455'100	1'565	0	456'665
Total Anschaffungswerte	43'837'854	7'814'539	0	51'652'393

	31.12.2010	Zugänge	Abgänge	31.12.2011
Kumulierte Abschreibungen				
Gebäude Altried	3'283'445	182'199	0	3'465'644
Gebäude Altried 2	1'324'247	122'482	0	1'446'729
Gebäude Memphis Dübendorf	4'993'719	437'285	0	5'431'004
Gebäude Wannental	3'567'921	149'372	0	3'717'293
Gebäude Projekt Eterna	245'860	0	0	245'860
Stockwerkeigentum Regensdorf	72'000	18'000	0	90'000
Total Abschreibungen	13'487'192	909'338	0	14'396'530

	31.12.2010	Zugänge	Abgänge	31.12.2011
Kumulierte Baubeiträge				
Gebäude Altried	12'452'125	210'000	0	12'662'125
Gebäude Altried 2	0	0	0	0
Gebäude Memphis Dübendorf	5'639'700	0	0	5'639'700
Gebäude Wannental	2'968'000	0	0	2'968'000
Gebäude Projekt Eterna	0	5'000'000	0	5'000'000
Total Baubeiträge	21'059'825	5'210'000	0	26'269'825

	31.12.2010	Zugänge	Abgänge	31.12.2011
Buchwerte				
Grundstücke	6'833'655	0	0	6'833'655
Gebäude Altried	1'863'300	-315'679	0	1'547'621
Gebäude Altried 2	2'352'221	-122'482	0	2'229'739
Gebäude Memphis Dübendorf	484'211	-437'285	0	46'926
Gebäude Wannental	764'274	-149'372	0	614'902
Gebäude Projekt Eterna	3'443'731	2'736'454	0	6'180'185
Stockwerkeigentum Regensdorf	383'100	-16'435	0	366'665
Total Buchwerte Immobilien	16'124'492	1'695'201	0	17'819'693
davon im Bau befindliche Gebäude	3'443'731	2'736'454	0	6'180'185

Brandversicherungswerte Immobilien	48'383'600			45'905'900
---	-------------------	--	--	-------------------

Anmerkungen zu einzelnen Positionen der Bilanz

Grundstücke (Land)	31.12.20011	Zugänge	Abgänge	31.12.2012
Grundstück Altried	8'422	0	0	8'422
Grundstück Altried 2	750'000	0	0	750'000
Grundstück Memphis Dübendorf	2'941'660	0	0	2'941'660
Grundstück Wannental	1'166'023	0	0	1'166'023
Grundstück Ueberlandstrasse 418/420	1'967'550	0	0	1'967'550
Grundstücke (Land)	6'833'655	0	0	6'833'655

Gebäude	31.12.2011	Zugänge	Abgänge	31.12.2012
Anschaffungswerte	31.12.2011	Zugänge	Abgänge	31.12.2012
Gebäude Altried	17'675'390	0	0	17'675'390
Gebäude Altried 2	3'676'468	0	0	3'676'468
Gebäude Memphis Dübendorf	11'117'630	0	0	11'117'630
Gebäude Wannental	7'300'195	37'304	0	7'337'499
Gebäude Projekt Eterna	11'426'045	11'985'981	0	23'412'026
Stockwerkeigentum Regensdorf	456'665	1'700	0	458'365
Projekt Kraftwerk Zwickyareal	0	1'955	0	1'955
Total Anschaffungswerte	51'652'393	12'026'940	0	63'679'333

Kumulierte Abschreibungen	31.12.2011	Zugänge	Abgänge	31.12.2012
Gebäude Altried	3'465'644	96'696	0	3'562'340
Gebäude Altried 2	1'446'729	147'059	0	1'593'788
Gebäude Memphis Dübendorf	5'431'004	6'958	0	5'437'962
Gebäude Wannental	3'717'293	119'768	0	3'837'061
Gebäude Projekt Eterna	245'860	0	0	245'860
Stockwerkeigentum Regensdorf	90'000	18'000	0	108'000
Total Abschreibungen	14'396'530	388'480	0	14'785'011

Kumulierte Baubeiträge	31.12.2011	Zugänge	Abgänge	31.12.2012
Gebäude Altried	12'662'125	0	0	12'662'125
Gebäude Altried 2	0	0	0	0
Gebäude Memphis Dübendorf	5'639'700	0	0	5'639'700
Gebäude Wannental	2'968'000	0	0	2'968'000
Gebäude Projekt Eterna	5'000'000	6'875'000	0	11'875'000
Total Baubeiträge	26'269'825	6'875'000	0	33'144'825

Buchwerte	31.12.2011	Zugänge	Abgänge	31.12.2012
Grundstücke	6'833'655	0	0	6'833'655
Gebäude Altried	1'547'621	-96'696	0	1'450'925
Gebäude Altried 2	2'229'739	-147'059	0	2'082'680
Gebäude Memphis Dübendorf	46'926	-6'958	0	39'968
Gebäude Wannental	614'902	-82'464	0	532'438
Gebäude Projekt Eterna	6'180'185	5'110'981	0	11'291'166
Stockwerkeigentum Regensdorf	366'665	-16'300	0	350'365
Projekt Kraftwerk Zwickyareal	0	1'955	0	1'955
Total Buchwerte Immobilien	17'819'693	4'763'459	0	22'583'152
davon im Bau befindliche Gebäude	6'180'185	5'110'981	0	11'291'166

Brandversicherungswerte Immobilien	31.12.2011	31.12.2012
	45'905'900	45'905'900

1.20 Uebrigere Verbindlichkeiten	31.12.2012	31.12.2011
Verbindlichkeiten Ausgleichskasse	79'869	56'906
Verbindlichkeiten SUVA	4'453	20'620
Verbindlichkeiten Krankentaggeldversicherung	22'338	0
Verbindlichkeiten Mehrwertsteuer	19'214	17'769
Verbindlichkeiten gegenüber Mitarbeitern	21'551	44'530
Vorauszahlungen von Mietern	67'479	46'999
Diverse Verbindlichkeiten	26'433	27'816
Total	241'337	214'640

1.21 Passive Rechnungsabgrenzungen	31.12.2012	31.12.2011
Abgrenzung für Ferienguthaben	109'600	109'600
Abgrenzung für Liegenschaftenunterhalt Altried 2	30'000	30'000
Nutzungsrecht Stockwerkeigentum Regensdorf	65'150	90'150
Betriebsbeiträge Kanton Zürich für laufendes Jahr	0	200'000
Übrige Abgrenzungen	92'084	91'729
Total	296'834	521'479

1.30 Bedingt rückzahlbare Baubeiträge Kanton Zürich	31.12.2011	Zugänge	Abgänge	31.12.2012
An-/Umbauten Liegenschaft Altried, Zürich	950'000	0	0	950'000
Memphis, Dübendorf	3'000'000	0	0	3'000'000
Total	3'950'000	0	0	3'950'000

Baubeiträge des Kantons Zürich werden in Form eines grundpfandgesicherten Darlehens unter der Bedingung gewährt, dass die subventionierten Gebäude zweckentsprechend genutzt werden. Nach 20 Jahren kann das Darlehen auf Gesuch hin erlassen werden. Der Buchwert der pfandbelasteten Liegenschaften beträgt CHF 4'440'975 (Vorjahr CHF 4'544'629)

Anmerkungen zu einzelnen Positionen der Bilanz

1.40 Fondskapital	31.12.2010	Zugänge	Abgänge	31.12.2011
Zweckgebundene Spenden (Erlösfonds) Erweiterung Wohnheim	2'457'482	1'777'746	0	4'235'228
Fonds für individuelle Leistungen an Behinderte	22'000	0	0	22'000
Total	2'479'482	1'777'746	0	4'257'228

	31.12.2011	Zugänge	Abgänge	31.12.2012
Zweckgebundene Spenden (Erlösfonds) Erweiterung Wohnheim	4'235'228	347'487	0	4'582'715
Zweckgebundene Spenden (Erlösfonds) Ferienzentrum Wannental	0	248'245	0	248'245
Fonds für individuelle Leistungen an Behinderte	22'000	0	0	22'000
Schwankungsfonds Werkstätten	526'465	280'410	0	806'875
Total	4'783'693	876'142	0	5'659'835

Zweckgebundene Spenden:

Spenden mit individueller Zweckangabe Erweiterung Wohnheim

Spenden mit individueller Zweckangabe Ferienzentrum Wannental

Fonds für individuelle Leistungen an Behinderte:

Die Leistungen des Fonds umfassen insbesondere: Aktivitäten im kulturellen Bereich, Ferien und Erholung, Geräte und Hilfsmittel sowie Erfüllung spezieller individueller Wünsche.

Schwankungsfonds Werkstätten:

Gemäss den Richtlinien des Kantonalen Sozialamts zur Rechnungslegung von Invalideneinrichtungen im Erwachsenenbereich sind die Bestände der beitragsstechnischen Reserven aus den Jahren 2008 bis 2011 in einen Schwankungsfonds zu überführen.

Anmerkungen zu einzelnen Positionen der Betriebsrechnung

2.00 Betriebsbeiträge Kantone	2012	2011
Betriebsbeiträge Kanton Zürich	9'500'000	9'100'000
Betriebsbeiträge übrige Kantone	504'690	463'855

Bei diesen Erträgen handelt es sich um geschätzte Beiträge an den Betrieb der Wohnheime und Werkstätten. Der Beitrag für das jeweilige Betriebsjahr wird aufgrund der Verträge mit dem Kanton Zürich unter Berücksichtigung der festgelegten Limiten berechnet. Infolge der pauschalen Leistungsabgeltung ab dem Jahr 2012 werden Gewinne und Verluste entstehen. Anrechenbare Gewinne und Verluste sind in Schwankungsfonds zu überführen. In Übereinstimmung mit den Empfehlungen des Kantons Zürich erfolgt die Zuweisung im Folgejahr aufgrund der definitiven Beitragszahlungen für Jahr 2012.

2.01 Beitragskorrekturen frühere Jahre BSV und Kantone	2012	2011
Beitragskorrekturen frühere Jahre Kanton Zürich	214'985	-85'840
Beitragskorrekturen frühere Jahre Uebrige Kantone	98'704	323'535

Alle Gesuche bis und mit Betriebsjahr 2011 sind definitiv abgerechnet.

2.02 Betriebsbeiträge Gemeinden	2012	2011
Betriebsbeiträge Gemeinden	50'000	45'000

Bei diesen Erträgen handelt es sich um geschätzte freiwillige Beiträge an den Betrieb der Wohnheime und Werkstätten. Der Beitrag für das jeweilige Betriebsjahr wird aufgrund von Erfahrungswerten geschätzt.

2.03 Beitragskorrekturen frühere Jahre Gemeinden	2012	2011
Beitragskorrekturen frühere Jahre Gemeinden	25'253	12'073

Die Gesuche bis und mit Betriebsjahr 2011 sind bearbeitet. Die im Geschäftsjahr 2012 ausgewiesene Beitragskorrektur betrifft das Jahr 2011.

2.04 Pflegegelder und Hilflosenentschädigungen	2012	2011
Pflegegelder	5'517'518	5'617'523
Hilflosenentschädigungen	299'512	647'263
Total	5'817'030	6'264'786

Per 1.1.2012 wurden von der IV die Hilflosenentschädigungen stark reduziert (1/2 des für 2011 gültigen Ansatzes)

2.05 Erträge aus Leistungen an Betreute, Personal und Dritte	2012	2011
Erlös aus Behindertentransporten	58'966	60'022
Einnahmen Cafeteria/Automaten	40'072	43'423
Verkäufe Kiosk/Küche	80'285	60'324
Verpflegung Personal/Betreute und Dritte	275'932	225'676
Übrige Erträge	31'621	15'903
Total	486'876	405'348

2.06 Mietzinserträge	2012	2011
Mietzinserträge	30'938	46'002

Bei diesen Erträgen handelt es sich um Einnahmen aus der Vermietung von Räumlichkeiten der Stiftung Altried sowie Einnahmen für die Parkplatzbenutzung.

2.07 Spenden, Legate und Aktionen	2012	2011
Zweckgebundene Spenden	595'731	1'777'746
Freie Spenden	138'246	205'276
Vermächtnisse/Schenkungen	211'843	158'523
Herbstfest	35'933	33'803
Total	981'753	2'175'348

2.08 Personalaufwand	2012	2011
Löhne und Gehälter	12'385'598	12'238'340
Sozialaufwand	2'545'539	2'433'334
Total	14'931'137	14'671'674

2.09 Übriger Personalaufwand	2012	2011
Personalbeschaffung	8'703	10'435
Aus- und Weiterbildung	57'552	76'341
Personalanlässe	33'334	22'325
Honorare	27'881	27'434
Übriges	2'710	2'543
Total	130'179	139'078

Anmerkungen zu einzelnen Positionen der Betriebsrechnung

2.10 Unterh. und Rep. Immobilien, Mobilien und Fahrzeuge	2012	2011
Unterhalt und Reparatur Immobilien	225'805	258'723
Unterhalt und Reparatur Maschinen und Mobilien	181'151	125'436
Unterhalt und Betrieb Fahrzeuge	87'028	91'505
Total	493'983	475'664

2.11 Abschreibungen	2012	2011
Abschreibungen Immobilien	388'480	909'338
Abschreibungen Maschinen und Mobilien	119'886	107'384
Abschreibungen Fahrzeuge	25'605	24'658
Total	533'971	1'041'380

2.12 Verwaltungsaufwand	2012	2011
Büromaterial und Drucksachen	42'437	48'788
Telefon, Porti	70'110	67'355
Informatik	37'940	40'654
Gebühren, Beiträge, Abgaben	9'450	45'009
Allgemeiner Werbeaufwand	19'114	18'844
Kontrollstelle	28'588	35'189
Übriger Verwaltungsaufwand	24'933	19'287
Total	232'573	275'126

2.13 Administrativer Aufwand	2012	2011
Der Betriebsaufwand enthält folgende administrativen Aufwendungen		
Personalaufwand	793'513	764'230
Übriger Personalaufwand	6'925	7'245
Unterhalt und Reparatur Immobilien, Mobilien und Fahrzeuge	14'820	14'270
Abschreibungen	16'019	31'241
Energie und Wasser	7'771	7'224
Verwaltungsaufwand	232'573	275'126
Übriger Betriebsaufwand	11'005	9'402
Aufwendungen für Fundraising und Aktionen	121'924	99'337
Total	1'204'550	1'208'075

Im Personalaufwand sind die Aufwendungen für Geschäftsleitung, Finanzen, Human Resources enthalten. Die Aufwendungen für Unterhalt, Abschreibung und Energie sind aufgrund der beanspruchten Flächen eingesetzt. Zugewiesen sind auch die separat erfassten Kosten für Verwaltung und Aufwendungen im Zusammenhang mit Fundraising.

2.14 Finanzierungsertrag	2012	2011
Zinserträge Banken	49'554	85'942

2.15 Finanzierungsaufwand	2012	2011
Kontokorrentzinsen Banken	5'916	4'191

2.16 Liegenschaftenerfolg Altried 2	2012	2011
Mietzinseinnahmen	125'723	154'748
Liegenschaftenaufwand	5'910	10'833
Total	119'813	143'915

Anmerkungen zu einzelnen Positionen der Betriebsrechnung

Ergänzende Angaben

Altersvorsorge

Die Mitarbeitenden der Stiftung Altried sind bei der Sammelstiftung der AXA Stiftung, Berufliche Vorsorge, Winterthur, versichert. Beim Anschlussvertrag an die oben aufgeführte Sammelstiftung handelt es sich um eine Vollversicherungslösung. Die AXA Stiftung führt für die Personalvorsorge jedes Arbeitgebers ein separates Vorsorgewerk. Zur Sicherstellung der reglementarischen Leistungen hat sie mit der AXA Leben einen Kollektiv-Versicherungsvertrag abgeschlossen.

Entschädigung an Organe

An die Mitglieder von Stiftungsausschuss und Stiftungsrat wurden keine Spesen oder Entschädigungen ausbezahlt. Es werden keine Honorare vergütet, die Leistungen erfolgen ehrenamtlich.

		2012	2011
Unentgeltliche Leistungen	Tage	geschätzter Wert CHF	geschätzter Wert CHF
Im Berichtsjahr wurden folgende unentgeltliche Leistungen erbracht			
Unentgeltliche Leistungen von Mitgliedern des Stiftungsrates	120	192'000	160'000
Einsätze von freiwilligen Helfern für Aktionen und Veranstaltungen die dem Fundraising dienen (Herbstfest)	70	33'000	33'000
Mitarbeit im Betrieb durch freiwillige Helfer	193	90'000	37'500
Total unentgeltliche Leistungen	383	315'000	230'500
Transaktionen mit nahestehenden Personen		CHF	CHF
Mit Stiftungsräten bzw. Angehörigen von Stiftungsräten			
- Aufwendungen Rechtsberatung		6'443	2'411

Die Transaktionen wurden zu Konditionen abgewickelt, welche gleich oder unter den marktüblichen Ansätzen liegen.

LEISTUNGSBERICHT

1. Zweck

Die Stiftung Altried wurde am 28. November 1975 errichtet. Sie bezweckt den Bau und den Betrieb einer Einrichtung, die der Betreuung und Eingliederung von Menschen mit einer körperlichen, psychischen oder geistigen Behinderung dient. Das Angebot umfasst Arbeits-, Beschäftigungs-, Wohn- und Therapiemöglichkeiten. Zur Zeit bieten wir 130 Arbeitsplätze in Produktion und Dienste, 100 Beschäftigungsplätze sowie 34 Plätze in Tagesstätten an. In verschiedenen Wohnformen stellen wir 112 Plätze zur Verfügung.

2. Organe

2.1 Stiftungsrat (Amtsperiode 2013)

* Luchsinger Gähwiler Catrina, Dr., Präs.	Zollikerberg
* Ammann Dominique, Dr.	Zürich
Bosshard Esther	Zürich
* Buff-Fischer Brigitte, Vizepräsidentin	Zürich
* Gontersweiler Marie-Louise, Dr.	Zürich
Huggenberger Regula	Seon
Hürlimann Beat	Rümlang
Mattle René, Dr., Heimarzt	Glattbrugg
Munz Max	Dübendorf
Pachmann Angelika, Dr.	Küsnacht
* Schneider Monika	Wangen
Schuler Kaegi Monique	Hurden
Studiger Jörg	Uster
Wälchli Elisabeth, Dr.	Zürich
Zahnd Roland	Zürich

Die mit * bezeichneten Stiftungsräte bilden zusammen den Stiftungsausschuss

2.2 Revisionsstelle

PricewaterhouseCoopers, Zürich

2.3 Betrieb

Humm Erhard	Geschäftsführer
Albrecht Jürg	Leitung Finanzen
Müller Christian	Leitung Wohnen Altried
Weiss Meta	Leitung Wohnen Memphis/AWG
Weiss Peter	Leitung Produktion
Fürst Marianne	Leitung Beschäftigung
Aebi Barbara	Leitung Zentrale Dienste
Züsli Jacqueline	Leitung Ferienzentrums
Frischknecht Bernd	Leitung Strukturgruppen
Bisquolm Fabian	Personalvertreter

3. Leistungen

Die Stiftung Altried betreibt unter drei Leistungsvereinbarungen mit dem Kanton Zürich folgende Betriebe:

Produktion, Beschäftigung und Dienstleistungen an folgenden Standorten:

Zürich Schwamendingen
Dübendorf
Gontenschwil

Tagesstätten

Zürich Schwamendingen
Dübendorf

Wohnheime

Zürich Schwamendingen
Dübendorf

Integriertes Wohnen

Heerenwiesen, Zürich
Oerlikonerstrasse, Zürich
Hardturmstrasse, Zürich

Betreutes Wohnen

Im Altried, Zürich Schwamendingen

Die Stiftung Altried verfügt über ein Managementsystem BSV-IV 2000. Der Bericht der externen Zertifizierungsstelle vom 5. Dezember 2012 bestätigt die Einhaltung der Normen.

Die Erhebung der Betreuten-, Kunden- und Personalzufriedenheit umfasste im Berichtsjahr eine Befragung der Betreuten zu den in der Stiftung Altried angebotenen Dienstleistungen.

3.1 Wohnheime

Sämtliche Wohnplätze sind sehr gut ausgelastet, die Nachfrage ist weiterhin gross. Wir sind erfreut, dass keine Todesfälle zu verzeichnen sind.

<u>Leistungskennzahlen</u>	<u>2012</u>	<u>2011</u>
Verfügbare Plätze (31.12)	112	112
Anzahl BewohnerInnen (31.12)	112	112
Auslastung (Durchschnitt)	100%	100%

3.2 Werkstätten

Im Grossraum Zürich ist das Angebot an Werkstattplätzen gut ausgebaut. Es ist darum schwierig, geeignete MitarbeiterInnen für anspruchsvollere Arbeiten zu gewinnen.

<u>Leistungskennzahlen</u>	<u>2012</u>	<u>2011</u>
Verfügbare Plätze (31.12)	225	212
Anzahl BewohnerInnen (31.12)	278	265
Auslastung (Durchschnitt)	97.6%	96.8%

3.3 Tagesstätten

Der Bedarf an Tagesstättenplätzen nimmt laufend zu. Unser Betrieb stellt sich auf die neuen Bedürfnisse ein.

<u>Leistungskennzahlen</u>	<u>2012</u>	<u>2011</u>
Verfügbare Plätze (31.12)	34	34
Anzahl BewohnerInnen (31.12)	36	34
Auslastung (Durchschnitt)	100%	100%

4. Projekte

Das Grossprojekt Eterna kann Mitte 2013 abgeschlossen werden. Die Kosten, Stand 12.3.13, sind noch in der vertretbaren Bandbreite. Dann beginnt der ebenso anspruchsvolle Betriebsaufbau. Im Zwicky-Areal sind neue Aussenwohngruppen (Ersatz Oerlikonerstrasse) sowie Arbeitsplätze in den Bereichen Hauswartung/ Gastronomie geplant.